

Handelsname: **Konstruktionsklebstoff KK**

Stand: 12.12.2012

Version: 3/de

Druckdatum: 17.01.2013

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname **Konstruktionsklebstoff KK**

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Klebstoff

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung **fischerwerke GmbH & Co. KG**
Weinhalde 14-18
D-72178 Waldachtal
Telefon: +49(0)7443 12-0
Fax: +49(0)7443 12-4222
Email: info-sdb@fischer.deInverkehrbringer **fischer Deutschland Vertriebs GmbH**
Weinhalde 14-18
D-72178 Waldachtal
Telefon: +49(0)7443 12-6000
Fax: +49(0)7443 12-4500
Email: info@fischer.de
Internet: www.fischer.de

Notrufnummer

Notrufnummer +49(0)6132-84463 (24h)

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (RL 67/548/EWG / 1999/45/EG) **Carc.Cat.3; R40 R42/43 Xn; R20-48/20 Xi; R36/37/38**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 **Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Karz. 2; H351 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373**

Kennzeichnungselemente

Gefahrensymbol nach EU

Xn



Xn: Gesundheitsschädlich

Handelsname: **Konstruktionsklebstoff KK**

Stand: 12.12.2012

Version: 3/de

Druckdatum: 17.01.2013

Gefahrenbestimmende Komponente	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe
R-Sätze nach EU	<p>R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen.</p> <p>R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.</p> <p>R40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.</p> <p>R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.</p> <p>R48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.</p>
S-Sätze nach EU	<p>S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>S23: Dampf nicht einatmen.</p> <p>S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.</p> <p>S36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.</p> <p>S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).</p> <p>S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.</p> <p>S56: Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.</p>
Zusätzliche Kennzeichnung	<p>Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.</p> <p>Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.</p>

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

Inhaltsstoff		Einstufung 67/548/EWG	Konzentration
		Einstufung 1272/2008/EG	
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	CAS-Nr.: 9016-87-9 REACH-Nr.: 01-2119457024-46-0000	Carc.Cat.3; R40 R42/43 Xn; R20-48/20 Xi; R36/37/38	10.0 – 25.0 %
		Resp. Sens. 1; H334 Carc. 2; H351 STOT RE 2; H373 Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335	
Methyldiphenyldiisocyanat	CAS-Nr.: 26447-40-5 EG-Nr.: 247-714-0 Index-Nr.: 615-005-00-9	Carc. Cat. 3; R40 Xn; R20-48/20 Xi; R36/37/38 R42/43	2.5 – 10.0 %
		Karz. 2; H351 Acute Tox. 4; H332 STOT RE 2; H373 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317	

Handelsname: **Konstruktionsklebstoff KK**

Stand: 12.12.2012

Version: 3/de

Druckdatum: 17.01.2013

Inhaltsstoff		Einstufung 67/548/EWG	Konzentration
		Einstufung 1272/2008/EG	
2,2'-Dimorpholinyl-diethyl-ether	CAS-Nr.: 6425-39-4 EG-Nr.: 229-194-7	Xi; R36/38	< 2.5 %
		Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319	
4,4'-Methylendiphenyl-diisocyanat	CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0 Index-Nr.: 615-005-00-9 REACH-Nr.: 01-2119457014-47-xxxx, 01-2119457014-47-xxxx, 01-2119457014-47-xxxx, 01-2119457014-47-xxxx	Carc. Cat. 3; R40 Xn; R20-48/20 Xi; R36/37/38 R42/43	< 2.5 %
		Karz. 2; H351 Acute Tox. 4; H332 STOT RE 2; H373 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317	

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Sofort gesamte verunreinigte Kleidung entfernen/ausziehen.
Nach Einatmen	BEI EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und in einer bequemen Atemposition ruhig halten.
Nach Hautkontakt	WENN AUF DER HAUT: Vorsichtig mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Nach Augenkontakt	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.
Nach Verschlucken	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. 1 bis 2 Glas Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Löschmittel (geeignet)	Kohlendioxid (CO ₂) Löschpulver Schaum Wassersprühstrahl
Löschmittel (ungeeignet)	Wasservollstrahl

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bes. Gefahr d. den Stoff, Verbrennungsprod. o. entstehende Gase	Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.
---	--

Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
----------------------------	---

Handelsname: **Konstruktionsklebstoff KK**

Stand: 12.12.2012

Version: 3/de

Druckdatum: 17.01.2013

Sonstige Angaben zur Brandbekämpfung Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Behälter kann bei Erhitzen bersten.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Schutzmaßnahmen Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
 Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.
 Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme Mechanisch aufnehmen.
 Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Zusätzliche Hinweise

Sonstige Angaben Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung.
 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
 Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.
 Nur im Originalbehälter aufbewahren.
 Zusammenlagerungshinweise In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.

TRGS 510 10

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Handelsname: **Konstruktionsklebstoff KK**

Stand: 12.12.2012

Version: 3/de

Druckdatum: 17.01.2013

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

Deutschland

Wert / mg/m ³	Spitzenbegrenzung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
0,05 E	1; =2=(I)	DFG, H, Sah, Y, 12 (als MDI berechnet)	05/10	13

13 - TRGS 900

DIPHENYLMETHAN-4,4'-DIISOCYANAT

Deutschland

Wert / mg/m ³	Spitzenbegrenzung	Bemerkung	Ausgabe / Datum	Quelle
0,05	1;=2=(I)	DFG, 11, 12, Sa, Y	05/09	13

13 - TRGS 900

Deutschland

Wert	Untersuchungsma- terial	Zeitpunkt der Pro- benahme	Parameter	Quelle
10 µg/g Kreatinin	U	b	4,4'- Diaminodi- phenylmethan	14

14 - TRGS 903

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz	Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.
Handschutz	Schutzhandschuhe tragen.
Geeignetes Material:	Butylkautschuk, Chloropren, Nitrilkautschuk
Ungeeignetes Material:	Einmalhandschuhe aus PVC
Materialstärke:	>= 0,5 mm
Durchdringungszeit:	>120 min
Bemerkung:	Bei Abnutzung ersetzen!Angaben bezüglich Durchdringungseigen- schaften des Handschuhs beim Handsschuhhersteller erfragen.. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalien- schutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeati- onszeit sein kann.
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille
Körperschutz	Angemessene Schutzausrüstung tragen.
Anmerkung:	Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
Allgemeine Schutz- und Hygiene- maßnahmen	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Handelsname: **Konstruktionsklebstoff KK**

Stand: 12.12.2012

Version: 3/de

Druckdatum: 17.01.2013

Information zu Umweltschutz-
bestimmungen Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Aussehen	Paste
Farbe	beige
Geruch	charakteristisch
PH-Wert	nicht anwendbar
Schmelzpunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt [°C]	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt [°C]	111 °C
Entzündlichkeit	Nicht anwendbar.
Explosionsgrenze [Vol-%]	
Unterer Grenzwert:	nicht bestimmt
Oberer Grenzwert:	nicht bestimmt
Explosionsgefährlichkeit	Nicht explosiv
Dampfdruck [kPa]	Keine Daten verfügbar
Dichte [g/cm ³]	1,5 g/cm ³
Temperatur:	20 °C
Selbstentzündlichkeit	nicht selbstentzündlich
Zersetzungspunkt [°C]	nicht bestimmt
Viskosität (dynamisch) [kg/ (m*s)]	60 Pas
Temperatur:	20 °C

Sonstige Angaben

Zündtemperatur [°C]	nicht bestimmt
Mischbarkeit mit Wasser	nicht mischbar

10. Stabilität und Reaktivität

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
------------------------	--

Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
----------------------------	---

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Toxikologische Angaben**Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Orale Toxizität [mg/kg]	> 5000
Testkriterium:	LD50
Versuchstier:	Ratte
Bemerkung:	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe (CAS 9016-87-9)
Dermale Toxizität [mg/kg]	> 5000
Testkriterium:	LD50
Versuchstier:	Kaninchen
Bemerkung:	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe (CAS 9016-87-9)
Inhalative Toxizität [mg/l]	0,49
Testkriterium:	LC50
Versuchstier:	Ratte
Anmerkung:	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe (CAS 9016-87-9)
Verabreichungsdauer:	4 h

Zusätzliche Hinweise

Sonstige Angaben (Kap. 11) Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

12. Umweltbezogene Angaben**Toxizität**

Fischtoxizität [mg/l]	> 1000
Testkriterium:	LC0
Verabreichungsdauer:	96 h
Bemerkung:	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe (CAS 9016-87-9)
Daphnientoxizität [mg/l]	> 5000
Testkriterium:	EC0
Versuchstier:	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Expositionszeitdauer:	24 h

Handelsname: **Konstruktionsklebstoff KK**

Stand: 12.12.2012

Version: 3/de

Druckdatum: 17.01.2013

Bemerkung:	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe (CAS 9016-87-9)
Algentoxizität [mg/l]	1640
Testkriterium:	EC0
Versuchstier:	Scenedesmus subspicatus
Expositionsdauer:	72 h
Bemerkung:	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, Isomere und Homologe (CAS 9016-87-9)

Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise zur Ökologie
 Angaben zur Ökologie liegen nicht vor.
 Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungshinweise (allgemein)	Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäss lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Reste entleeren.
Abfallschlüssel	080400 – Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien) 150100 – Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
Entsorgung von ungereinigten Verpackungen	Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. Angaben zum Transport

Zusätzliche Hinweise

Sonstige Angaben Kap. 14 Kein Gefahrgut im Sinne ADR/RID, ADNR, IMDG-Code, IATA-DGR

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschäftigungsbeschränkungen	ChemVerbotsV – Chemikalien-Verbotsverordnung/§ 4 Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das
------------------------------	---

Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

Wassergefährdungsklasse 1

Stoffsicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilung Nicht relevant. Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

R-Sätze der Inhaltsstoffe
R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R36/38: Reizt die Augen und die Haut.
R40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R48/20: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

H-Sätze der Inhaltsstoffe
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335: Kann die Atemwege reizen.
H351: Kann vermutlich Krebs verursachen .
H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.